INFOSTAND

Kinopremiere: „Die Akte Oppenheimer – Und ewig grüßt der Antisemit“. 90-minütiger Director´s Cut des preisgekrönten Films von Ina Knobloch

LpB-Infostand mit Materialien und Filmgespräch im Anschluss

Mittwoch, 12. Oktober 2022

Foto: Ina Knobloch

Im Film „Die Akte Oppenheimer – Und ewig grüßt der Antisemit“ erzählt die Regisseurin die Geschichte des Antisemitismus von der Antike bis heute und führt damit zur „Evolution“ von Vorurteilen, Narrativen und Fake-News über Juden. Pars pro toto erzählt Ina Knobloch die Geschichte eines ikonischen, jüdischen Finanzministers der 1738 einem Justizmord zum Opfer fiel. 200 Jahre später missbrauchten die Nazis Oppenheimers Figur für den bösartigsten antisemitischen Propagandafilm aller Zeiten: "Jud Süß". Sie dämonisierten seine Figur und projizierten darauf, gebündelt und überhöht, alle antisemitischen Ressentiments. Der Film verfolgt die wahre Geschichte von Oppenheimer im Kontext mit dem Propagandafilm und was die Nazis aus der Ikone Oppenheimer machten. Der Film entlarvt wie die Gesellschaft mit Fake-News und perfiden psychologischen Tricks manipuliert wurde und zeigt Originaldokumente aus der Nazi-Presseabteilung, Teile des Propaganda-Films und belegt, wie Opfer zu Tätern stilisiert wurden und heute wieder stilisiert werden. Eine erschreckende historische Analyse mit besorgniserregender Aktualität. Darüber wird im Anschluss des Films mit der Regisseurin Dr. Ina Knobloch und Prof. Nico Hofmann diskutiert.

Termin	Mittwoch, 12. Oktober 2022, ab 18.30 Uhr, Filmbeginn 19 Uhr
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger verschiedenen Alters
Ort	Central & Union Filmtheater e.K., Arsenalstr. 4, 71638 Ludwigsburg
Betreuung	Thomas Franke, Leiter der LpB-Außenstelle Ludwigsburg Ana-Lucía Colunga Hilbich, Praktikantin der LpB-Außenstelle Ludwigsburg
Seminar-Nr.	**53/41a/22**

Central & Union Filmtheater Ludwigsburg

50 JAHRE

lpb Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

Außenstelle Ludwigsburg (im Aufbau) | Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart | Tel. 0711/164099-83 | www.lpb-bw.de